



◀ 1

◀ 2

◀ 3



◀ 1 ▼



4 ▼

Meisterschule für Schreiner

Schreinermeister/Schreinermeisterin



Ausbildungsinhalte

Hauptziel der 3-semesterigen Aufstiegsfortbildung zum/zur Schreinermeister/in ist es, einen Betrieb selbstständig zu führen oder in einem Unternehmen leitend tätig zu sein. Besonderen Wert legen wir auf gute Gestaltung und hohe fachgerechte, handwerkliche Qualität. Wir vermitteln Ihnen fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten in Entwurf und Konstruktion von Möbeln und Bauelementen im Innenausbau.

Die Beschäftigung mit der Organisation und Steuerung betrieblicher Abläufe ermöglicht es, wirtschaftlich zu kalkulieren sowie rationell und kostengünstig zu fertigen. Dabei gehen wir verstärkt auf Kundenbedürfnisse und Umweltfragen ein.

Erfolgreich einen Betrieb zu führen, mit Kunden und Lieferanten zu verhandeln und kundenorientierte Marketingkonzepte zu erstellen, erlernen Sie in den betriebswirtschaftlichen Fächern. Der pädagogische Unterricht befähigt Sie, Lehrlinge kompetent auszubilden und Mitarbeiter sicher und verantwortungsvoll zu leiten.

Für alle Lernbereiche bieten wir eine handlungsorientierte Ausbildung mit modernster Maschinenausstattung an.

- 1) Meisterprüfungsprojekt, Uli Hofbeck
- 2) Meisterprüfungsprojekt, Christoph Jörg
- 3) Meisterprüfungsprojekt, Norbert Degle
- 4) Meisterprüfungsprojekt, Peter Grassegger
(alle Fotos: Wolfgang Pulfer)



www.shg-gap.de

schulen für holz und gestaltung
garmisch-partenkirchen

bezirk oberbayern



▲ 1



▲ 2



▲ 3

- 1) Projektarbeit, „Hiltrudregal“
Jonas Treugut (Entwurf), Jan Thies, Fabian Frey
(Foto: Wolfgang Pulfer)
- 2) Arbeiten an der CNC (Foto: Patrik Graf)
- 3) Projektarbeit, Peter Jörg (Entwurf), Stephan Hofberger, Isidor Gerg (Foto: Wolfgang Pulfer)
- 4) Meisterprüfungsprojekt, Johannes Hanebuth,
2. Preis Obb. Förderpreis 2013 für Angewandte Kunst (Foto: Wolfgang Pulfer)

4 ▼



Gedruckt auf Recyclingpapier (Blauer Engel)

Aufnahmevoraussetzung

Abgeschlossene Schreinerlehre und Betriebspraxis von mindestens einem Jahr

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung zum Sommer- oder Wintersemester ist jederzeit möglich, die Zulassung findet in einem Auswahlverfahren statt.

Ihre Unterlagen:

- Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schulen
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Gesellenbrief
- Zeugnis der Lehrwerkstätte
- lückenloser Nachweis der praktischen Tätigkeit als Schreinergeselle/-gesellin
- handgeschriebener Lebenslauf
- eventuelle Fortbildungsnachweise
- Lichtbild

Lernfelder

- Gestaltung und Konstruktion
- Marketing
- Werkstofftechnologie
- Fertigungs- und Oberflächentechnik
- Arbeitsvorbereitung
- Betriebswirtschaft
- Rechnungswesen
- Betriebsplanung
- Technische Mathematik
- Berufs- und Arbeitspädagogik
- Stillkunde
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Deutsch
- Englisch

Studienbeginn

Sommersemester: Mitte Februar
Wintersemester: Mitte September

Unterrichtszeit

Montag bis Freitag, 7.45 bis ca. 16.15 Uhr

Dauer der Ausbildung

3 Semester (= 1 ½ Jahre) in Vollzeit

Abschlussprüfung

Meisterprüfung vor der Prüfungskommission der Handwerkskammer für München und Oberbayern

Gebühren

Der Besuch der Meisterschule ist kostenfrei. Die Materialgebühr beträgt 120,- Euro pro Semester.

Studienförderung

Sie erhalten eine Förderung, wenn Sie die Voraussetzungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz oder nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Meister-BAföG) erfüllen.

Ferien

Entsprechend den bayerischen Schulferien

Unterkunft

In Privatzimmern/-wohnungen
Die Schule ist bei der Unterkunftssuche behilflich.